

Mietendeckel: Plakataktion der Wohnungsbaugenossenschaften Berlin

10.09.2019 Fachinformation

Die Marketinginitiative von Wohnungsbaugenossenschaften in Berlin hat eine stadtweite Plakatkampagne im öffentlichen Raum gegen den Mietendeckel gestartet. Die Botschaft: Der Mietendeckel ist schlecht für die Genossenschaften und schlecht für Berlin. Auch der neue Referentenentwurf, der seit dem 2. September 2019 vorliegt, ändere daran nichts: „Die Politik sagt, dass er besser auf die Besonderheiten der Genossenschaften eingeht. Das können wir leider nicht erkennen“, so Frank Schrecker, Sprecher Wohnungsbaugenossenschaften Berlin.

Deshalb setzen die Wohnungsbaugenossenschaften ihre Öffentlichkeitsarbeit rund um die Konsequenzen, die der Mietendeckel mit sich bringt, fort und auch ihre Plakataktionen, ergänzt durch neue Motive mit dem Text: „Mietendeckel? Gibt’s doch längst: Genossenschaften. Mietendeckel stoppen. Er ist schlecht für Berlin und für uns.“

Bilder Copyright: Wohnungsbaugenossenschaften Berlin



